

Ortsbeirat Mackenzell

PROTOKOLL

der Ortsbeiratssitzung vom 30.10.2019

Beginn: 20:03 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Teilnehmer:

Ortsbeirat:

Annette Trapp (Ortsvorsteherin)

Katja Hartung-Jesensky

Daniel Trapp

Marie-Luise Kling

Sabine Trapp

Georg Durstewitz

Andreas Trapp

Christoph Hahn

Gerhard Kohl

Stadtverordnete:

Hermann Quell

Berthold Quell

Tagesordnung:

Die Ortsvorsteherin Annette Trapp begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates zur Ortsbeiratssitzung.

Es wird festgestellt, dass die Einladung vom 21.10.2019 ordnungsgemäß versendet worden ist.

Es bestehen keinerlei Einwände zum letzten Protokoll.

Dieses und die letzten Protokolle werden auf www.mackenzell.de veröffentlicht.

TOP 1: Informationen der Ortsvorsteherin

- Die Ortsvorsteherin informiert über ein Treffen mit 2 neuen Mitarbeitern der Stadtverwaltung. Die beiden Ingenieure sind zukünftig der erste Ansprechpartner für den Ortsbeirat bei Angelegenheiten des Straßenbaus, der Gewässer, der Flurwege, sowie bei Gehölz- und Baumpflegearbeiten.
Im Zuge dieses Treffens hat die Ortsvorsteherin nochmals die Umsetzung der Maßnahme Kochsgässchen eingefordert.
Des Weiteren wurde festgelegt das Informationen, die zu den oben genannten Angelegenheiten an den Ortsbeirat herangetragen werden, nur an die neuen Mitarbeiter weitergegeben werden und nicht mehr direkt an den Bauhof. Dieses wird die Kommunikation und die Koordination der einzelnen Maßnahmen und der beteiligten Abteilungen verbessern.
In diesem Zuge bittet der Ortsbeirat, dass bei größeren Verzögerungen oder Veränderungen bei Baumaßnahmen (Beispiel: Nüster Straße oder Spielplatz Hennebergstraße) der Ortsbeirat informiert wird, um gegenüber Bürgern eine Aussage zu den Problemen treffen zu können.
- Die Stadt teilt mit, dass sie keinen Fäulnisgeruch in den Räumlichkeiten des Wilm-Hosenfeld-Hauses mehr feststellen konnte. Es wurde in den Kellerräumen eine Lüftungsanlage eingebaut und dadurch das Problem behoben.
Einzelne Mitglieder des Ortsbeirats verwiesen nochmals auf einen Abstellraum im Erdgeschoss, wo noch feuchte Schränke stehen sollen. Die Ortsvorsteherin wird diesen Raum nochmal sichten und ggfls. mit dem zuständigen Mitarbeiter der Stadt Kontakt aufnehmen, wenn hier immer noch Probleme bestehen.
- Die Ortsvorsteherin informiert, dass die Stadt im Moment keine Satzungsänderung erwägt, um die Feuerwehren des FFW Bereich Süd (Mackenzell, Molzbach, Dammersbach) in der Brandschutzkommission besser zu repräsentieren.

TOP 2: Änderung des Bebauungsplan Grundstück „Koch“

- Die Ortsvorsteherin verliest ein Schreiben der Stadt Hünfeld, worin der aktuelle Planungsstand zur Gestaltung des Geländes beschrieben ist.
- Die gesamte Fläche, in dem bekannten Bereich, soll durch einen Bebauungsplan neu aufgestellt werden und die, im alten Bebauungsplan, einzelnen Flächen miteinander verbunden werden. Es entsteht ein neuer Geltungsbereich.
- Das bewohnte, denkmalgeschützte Wohnhaus am Grundstücksrand wird von dem aktuellen Grundstück ausgegliedert und bleibt erhalten.
- Es gibt bereits einen interessierten Investor für das gesamte Areal
- Die Reste der Brandruine sollen abgerissen werden
- Aktuell sehen die Planungen 3 neue Wohnhäuser mit mehreren Einheiten vor, die sich in das Gesamtbild des Ortes eingliedern werden
- Der Abriss wird zu Teilen über das Programm IKEK gefördert

Top 3: Anfragen/Anträge

- Der Ortsbeirat bittet die defekte (flackernde) Laterne in der Schmiedsgasse zu reparieren
- Der Ortsbeirat bittet um einen Zuschuss für die Umsetzung eines Gedenktages am 01.04.2020 für die Veranstaltung „75 Jahre Kriegsdenkmal“
- Der Ortsbeirat bittet um einen Sachstandsbericht zum Thema Vereinshaus/Lösung Ulmenstein

Der Ortsbeirat bittet um Informationen ob die Lösung Ulmenstein noch verfolgt wird oder ob alternative Vorschläge erarbeitet werden? Inwieweit wurden die betroffenen Vereine mit einbezogen und welche Ergebnisse hat dies erbracht?

Der Ortsbeirat spricht sich weiterhin für die Erarbeitung einer Konzeptstudie aus, um bei möglichen Förderungen in Zukunft nicht bei null anfangen zu müssen und bittet zu dem Thema Konzeptstudie um eine Stellungnahme.

Gibt es weitere Ansätze, Entwicklungen oder Anmerkungen zu dieser Thematik?

- Der Ortsbeirat bittet um einen Sachstandsbericht zum Thema der optischen Umgestaltung der Bepflanzung von Rabatten und Bäumen im Eichenweg

- Laurentiusweg: „Objekt Balzer“
Besteht die Möglichkeit das Objekt als Stadt vom Land zu erwerben und den Abriss über das IKEK-Programm zu fördern, ähnlich wie in Roßbach, und abzureißen, um es später als unbelastetes Grundstück wieder zu veräußern?
Der Ortsbeirat bittet dies einmal mit dem zuständigen Mitarbeiter beim Landkreis, bzgl. einer möglichen IKEK Förderung, zu erörtern.

Top 3: Verschiedenes

- Das Mitglied des Ortsbeirates Gerhard Kohl bittet um Meldung von Missständen an Feldwegen und Gräben in der Gemarkung. Er wird einen Plan erstellen und die Missstände an die Verwaltung melden.
- Der Ortsbeirat bittet darum das umgefahrene Schild „Spielstraße“ am Johannesplatz wieder aufzustellen, da aktuell die Vorfahrtsregelung unklar ist.
- Die Ortsvorsteherin bittet um Vorschläge ob Jugendgruppen für die Kriegsgräberdenkmäler sammeln könnten. Die sammelnde Jugendgruppe kann 10% der Spenden für sich behalten.
- Der Ortsbeirat bittet um Information, wann mit einer Fertigstellung der Nüster Straße zu rechnen ist?
- Der Ortsbeirat bittet um Information, wann mit einer Fertigstellung des Spielplatzes Hennebergstraße zu rechnen ist?

Offene Punkte aus dem letzten

- Fehlendes Schild Laurentiusweg
Die Stadt informierte, dass lt. Bestandsplan noch nie ein Schild in dem Bereich stand. Der Ortsbeirat denkt, dass ein räumliches Missverständnis vorliegt und bittet um nochmalige Prüfung. Das Schild stand hinter der Einfahrt zum Feldweg Richtung Tonicasteinbruch/ Richtung Landesstraße.

- Gehwegmarkierung Friedhof
Lt. Verkehrsbehörde würde eine Fahrbahnmarkierung die Fahrbahn für Begegnungsverkehr zu sehr einengen.
Der Ortsbeirat bittet die Fachleute nochmals um Prüfung anderer Möglichkeiten und Mitteilung von Vorschlägen, wie eine Verkehrssicherung für Fußgänger im Bereich Weißenborner Straße Richtung Friedhof möglich wäre.

Mackenzell, den 30.10.2019

Ortsvorsteherin:

Annette Trapp

Schriftführer:

Daniel Trapp